

Ergänzend zu den Vorträgen gab es kritische Kommentare von *Ilse Costas* (Göttingen), *Johanna Geyer-Kordesch* (Glasgow), *Hans-Uwe Lammell* (Rostock), *Gerit von Leitner* (Berlin) und *Maria Osietzki* (Bochum). Die Diskussionszeit reichte bei weitem nicht, um die vorgestellten Thesen in angemessener Weise diskutieren zu können. Umsomehr ist es zu begrüßen, daß alle Vorträge und Kommentare demnächst geschlossen in den „Abhandlungen zur Wissenschaftsgeschichte“ erscheinen sollen. Die rege Teilnahme von Kolleginnen und Kollegen, die sich in dem engen Seminarraum drängten, dokumentierte, daß das Thema „Frauen in der Gelehrtenrepublik“ kein Randthema mehr ist.

Johanna Bleker und Annette Vogt (Berlin)

## Rechenmeister und Cossisten der frühen Neuzeit

Die Berg- und Adam-Ries-Stadt Annaberg-Buchholz, die TU Bergakademie Freiberg und der Adam-Ries-Bund e.V. bereiten anlässlich des 440. *Todestages des Rechenmeisters Adam Ries* ein Kolloquium vor, das im *Frühjahr 1999* (voraussichtlich an mindestens zwei Tagen an einem Wochenende im März oder April 1999) stattfinden soll.

Im Mittelpunkt dieses 2. Kolloquiums zum Thema „Rechenmeister und Cossisten der frühen Neuzeit“ sollen – unter Berücksichtigung der Ergebnisse des 1. Kolloquiums, das am 21.9.1996 in Annaberg-Buchholz stattfand (Bd. 7 der Schriften des Adam-Ries-Bundes) – vornehmlich Rechenmeister bzw. Cossisten stehen, über die bisher nicht gesprochen wurde. Der Adam-Ries-Bund hat eine Liste entsprechender Personen erarbeitet, die bei den Veranstaltern erbeten werden kann. Der Bund ist interessiert, die Liste zu ergänzen und möglichst zahlreiche Vortragende zu gewinnen, die Ergebnisse über relativ unbekannte Rechenmeister vorstellen können. Er fordert Interessierte dazu auf, sich umgehend an die Veranstalter zu wenden. Es wird darum gebeten, recht bald mitzuteilen, wer interessiert ist, für das Kolloquium im Frühjahr 1999 einen Vortrag über einen Rechenmeister, Cossisten oder Herausgeber von Rechenbüchern (betreffend den Zeitraum bis ca. 1650) vorzubereiten.

Es ist vorgesehen, daß die Themen und reproduktionsfähigen Kurzfassungen der Vorträge (20 Zeilen) bis zum 30.3.1998 an den Veranstalter eingereicht werden; die Manuskripte der Vorträge (maximal sechs DIN A4-Seiten) werden bis zum 30.9.1998 erbeten, um den Druck des Tagungsbandes vorzubereiten. Es wird mit ca. 30 bis 35 Vorträgen gerechnet, die 15 bis 20 Minuten dauern sollen.

Anfragen und Meldungen werden erbeten an den Vorsitzender des Adam-Ries-Bundes e.V.

Dr. Rainer Gebhardt  
Untere Bergstraße 2a  
D-09224 Grüna